

WBV Region Augsburg e.V.
Tattenbachstr. 15
86179 Augsburg – Haunstetten
Telefon: 0821 6503581



Geschäftsstelle Laugna
Hauptstr. 17
86502 Laugna
Telefon 08272 60577-0

forst@wbv-region-augsburg.de
www.wbv-region-augsburg.de

Mitgliederinformation Juni 2019

Sehr geehrte Mitglieder,

jetzt geht´s wieder los. Die Rede ist von den beiden **Borkenkäfer**arten Kupferstecher, der eher dünnere Stammteile von Fichten befällt und vom Buchdrucker, der stärkere Stammteile bevorzugt. Beide hatten witterungsbedingt im Mai eine kurze Entwicklungspause eingelegt. Fallenfänge belegen jedoch – vor allem östlich von Augsburg – eine hohe Anzahl an Käfern, die nur auf die wärmeren Phasen warten. Jetzt kurz vor Pfingsten – ist diese Phase erreicht und es ist mit befallenen Bäumen zu rechnen.

Nutzen Sie die kommenden Tage und Wochen um Ihre Bestände intensiv, wenn möglich einmal pro Woche zu kontrollieren. Wenn Sie Käferbäume finden, die anfangs am Besten am Bohrmehl an den Wurzelnäufen zu erkennen sind, müssen Sie die Bäume sofort fällen, aufarbeiten und aus dem Wald bringen.

Sollten Sie bei Ihren Waldnachbarn befallene Bäume erkennen, die nicht rechtzeitig aufgearbeitet werden, hilft Ihnen das für Sie zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) gerne weiter.

*AELF Augsburg, Rommelsrieder Straße 9,
86402 Diedorf- Biburg:
Tel.: 0821/ 48090-0*

*AELF Wertingen, Landrat- Anton- Rauch- Platz
2, 86637 Wertingen
Tel.: 08272/ 8006-140*

Auf der Seite der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft unter www.borkenkaefer.org finden Sie hilfreiche Informationen über die Käferarten und deren Bekämpfung.

Hilfreich ist eine interaktive Karte auf der LWF-Seite, über die sogenannte Schwärmdiagramme zu sehen sind.

Schwärmdiagramme zeigen die Anzahl an gefangenen Borkenkäfern pro Kalenderwoche. Die Borkenkäfer werden in betreuten Käferfallen gefangen und dienen dem Monitoring.

Wir beobachten zur Zeit über die borkenkaefer.org die Fallenfänge in Laugna, Zusmarshausen, Ziemetshausen, Pfaffenhofen und Friedberg sehr regelmäßig und genau um einen umfassenden Eindruck zur aktuellen Borkenkäferlage zu haben.

Die Lage am **Holzmarkt** ist zermürend. Frisches, gesundes und gerades Fichtenstammholz ist gerade noch für gut 60 EUR zu verkaufen. Sollten Käfer unter deren Rinde gebohrt haben sind empfindliche Abschläge von 20 – 30 EUR hinzunehmen.

Unser Papierholzkäufer UPM aus Augsburg hat ebenfalls Schwierigkeiten mit dem Ankauf von Schleifholz. Dies führt dazu, dass wir gebeten wurden, die Papierholz-Liefermengen drastisch zu reduzieren.

Insgesamt also kein schönes Bild, welches sich in Sachen Holzmarkt abzeichnet. Zu allen Windwürfen im Norden und in der Mitte Deutschlands, darüber hinaus in Südtirol, dem immensen Borkenkäferbefall in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Thüringen, kommen seit diesem Winter Schneebruchschäden entlang der Nordalpen und aus Baden-Württemberg auf den Markt. Wir, die Region um Augsburg, blieben davon bislang weitgehend verschont. Es gilt also nicht gefrustet über seinen Wald zu sein, sondern nach vorne zu schauen. Kontrollieren Sie Ihre Wälder, mischen Sie die Baumarten in Ihren Beständen und bleiben Sie diesem nachwachsenden Rohstoff Holz wohl gesonnen.

Auch das Forstministerium hat auf die prekäre Borkenkäfer-Lage der Waldbesitzer reagiert und den Fördersatz für das Herausfahren von Käferholz auf Lagerplätze mit ausreichender Entfernung vom Wald erhöht. Der **Fördersatz** liegt nun bei 5 EURO pro FM. Dabei können 20% vom Stammholz pauschal als Hackgut mit gefördert werden. Damit reduziert sich die Mindestmenge (Bagatellgrenze) auf etwa 50 FM. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Waldnachbarn zusammen zu tun. In Sachen waldbaulicher Förderung wenden Sie sich bitte an Ihre zuständigen Beratungsförster der AELFs. Diese werden Ihnen kompetent helfen.

PEFC-zertifizierte Waldbesitzer setzen auf Bio-Öl

Jährlich gelangen beim Holzeinschlag mehrere Tausend Tonnen Schmierstoffe in die bayerischen Wälder. Bei der Waldarbeit lassen sich diese Mengen nicht vermeiden, werden doch bei der Arbeit mit der Motorsäge pro 10 m³ eingeschlagenem Holz ca. 1,5 Liter Öl verbraucht. Die PEFC-zertifizierten Waldbesitzer haben sich daher verpflichtet schnell abbaubare Kettenöle (Bio-Öl) und Hydraulikflüssigkeiten zu verwenden, um den größtmöglichen Schutz des Wassers und des Bodens zu gewährleisten. Das Kriterium zur Verwendung von Bio-Öl in PEFC-zertifizierten Wäldern wird im Rahmen der Audits bei den Waldbesitzern überprüft, da die Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit existenziell für die Bewirtschaftung des Waldes durch kommende Generationen ist.

Praxistipp:

Bio-Öl erkennen Sie an verschiedenen Umweltzeichen, z. B. Blauer Engel oder EU-Umweltzeichen.

Das früher gefürchtete Verharzen und Verkleben der Sägekette tritt bei modernen Bio-Ölen praktisch nicht mehr auf.

Die WBV Region Augsburg e.V. expandiert nach wie vor – allerdings mit „gesundem Wachstum“. Wir sind mittlerweile 900 Mitglieder in unserem Verein. Diese müssen – vor allem in Sachen Holzvermarktung – betreut werden. Dies soll schnell, unkompliziert und professionell, zu bestmöglichen Bedingungen was Auszahlungspreis und Holzabfuhrgeschwindigkeit betrifft, geschehen. Eine große Herausforderung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter „auf der Fläche“, also im Wald, aber auch in den Geschäftsstellen und in der Buchhaltung.

Um gut aufgestellt zu sein, haben wir unsere Geschäftsstelle mit einem weiteren Mitarbeiter, Herrn **Jürgen Rauser**, verstärkt:



Über mich:

1965 erblickte ich in Garmisch-Partenkirchen die Welt. Einen Teil meiner Kindheit lebte ich im schönen Mittenwald, bis es meine Familie und mich 1972 ins „Schwäbische“ zog. Nach meiner Schulzeit machte ich eine Lehre im Einzelhandel.

Danach leistete ich meinen Wehrdienst und weitere 4 Jahre in Mittenwald bei den Gebirgsjägern ab und verlängerte meine Militärzeit auf insgesamt 12 Jahre, zuletzt in Ulm als Fahrlehrer.

In den frühen 1990er Jahren entdeckte ich meine Leidenschaft für die EDV und machte eine Ausbildung zum DV-Kaufmann (Fachinformatiker).

Da ich sehr gerne organisiere und plane ergriff ich einen Beruf, in dem ich einige meiner erlernten Fähigkeiten gut einsetzen konnte und wurde Technischer Disponent bei einem High-Tech-IT Dienstleister.

Da sich eine berufliche Veränderung anbahnte, entschied ich mich mit 53 Jahren, neuen Herausforderungen zu stellen.

Ich bin stolz, seit dem 02.05.2019 für die WBV Region Augsburg in der Geschäftsstelle Laugna tätig sein zu dürfen und freue mich auf eine tolle langjährige Zusammenarbeit mit meinen netten Kolleginnen und Kollegen.

In diesem Sinne ein „Horrido“ auf eine gute Zeit, ich hoffe, ein kompetenter

Ansprechpartner rund ums Holz für Sie zu werden.

Darüber hinaus hat die WBV Region Augsburg e.V. die Betriebsleitung und Betriebsausführung für rund 4.000 ha Wald in Oberschwaben übernommen. Für die beiden Forstbetriebe aus Illerkirchberg und Wain sind wir umfassend tätig und werden vom eigenem Personal hervorragend unterstützt. Eine große Aufgabe für uns, vor allem aber für die Eigentümer und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort. Wir freuen uns gemeinsam auf diese Herausforderung, die mit einigen Veränderungen verbunden ist. Mittlerweile können wir auf einige gemeinsame und arbeitsreiche Monate zurückblicken und von vielen Erfolgen, aber auch neuen Erkenntnissen berichten.

Damit auch in diesen beiden Betrieben die Arbeit gelingt, haben wir in der WBV RA einen Forsttechniker eingestellt. Ab Anfang Juni wird Herr **André Wagener** für uns im Einsatz sein:



André Wagener
Wohnort Mietingen

Geboren am 14. April 1988
in Biberach an der Riss

Meine Berufsausbildung zum Forstwirt habe ich im Staatlichen Forstamt Biberach gemacht. Anschließend war ich als Forstwirt in der Gräflich Rechberg'schen Forstverwaltung im Revier Orsenhausen angestellt.

Zur Weiterbildung zum Forstwirtschaftsmeister und zum Forsttechniker habe ich die Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft in Lohr am Main besucht.

Meine Hobbys sind Jagen und Reiten mit Teilnahme an Reiterprozessionen wie der Blutritt in Weingarten oder der Wendelinusritt in Gutenzell.

Wir sind froh, dass sich Herr Rauser und Herr Wagener für uns entschieden haben und wünschen beiden viel Erfolg, Freude an der Arbeit und eine glückliche Hand für die anstehenden Entscheidungen.

Fortbildung für Waldbesitzer

Wichtig für Waldbesitzer ist, immer auf dem neuesten Wissensstand in Sachen Wald und Forst zu sein. Um dies zu unterstützen, werden wir auch diesen Sommer und Herbst hindurch Fortbildungsveranstaltungen anbieten, an denen Sie als Vereinsmitglied kostenlos teilnehmen können.

Für heuer geplant:

Freitag, 14. Juni 2019

Treffpunkt: 14.00 Uhr Stiftungsforstamt Laugna
Beispiele im Stiftungswald

- Aktuelle Forstschutzthemen
Rüsselkäferbekämpfung, Vermeidung von Fege- u. Verbißschäden an Douglasie, Tanne, etc., Überwachung u. Bekämpfung des Borkenkäfers, Eschentriebsterben

Freitag, 05. Juli 2019

Treffpunkt: 14.00 Uhr Stiftungsforstamt Laugna

- Fremdländische Baumarten als Alternative zur Fichte

Freitag, 19. Juli 2019

Treffpunkt: 14.00 Uhr Stiftungsforstamt Laugna

- Forstliches Zuschußwesen in Zusammenarbeit mit dem AELF Wertingen
 - Staatl. Förderung waldbaulicher Maßnahmen
 - Vertragsnaturschutz Wald
 - Sonstiges

Freitag, 26. Juli 2019

Treffpunkt: 14:00 Uhr nördl. Parkplatz
Gut Blumenthal

- Jungwuchspflege u. Läuterung im Laub u. Nadelholz in Zusammenarbeit mit dem AELF Augsburg
Revier Aichach
Durchführung: Herr Andraschko

Freitag, 20. September, Ersatztermin, 27.09.19

Treffpunkt: 13:00 Uhr Bürgerhaus Laugna

Erste Hilfe Kurs für WBV Mitglieder halbtägig
in Zusammenarbeit mit dem
Maltserhilfsdienst

Sonntag, 08.09.2019

- Waldfest in Augsburg Siebentischwald

Freitag, 11. Oktober 2019

Treffpunkt: 14:00 Uhr Bürgerhaus Laugna

- UVV Schulung für Mitglieder in
Zusammenarbeit mit der
Berufsgenossenschaft, halbtägig

Freitag, 15. November 2019

Treffpunkt: 14.00 Uhr Stiftungsforstamt Laugna

- Rückung, Mulchung,
Bodenverdichtung daraus
resultierende waldbauliche
Folgerungen
Besichtigung einer Beispielfläche im
Kleinprivatwald

Nähere Informationen finden Sie tagesaktuell
auf unserer Seite unter [www.wbv-region-
augsburg.de/Fortbildungen](http://www.wbv-region-augsburg.de/Fortbildungen)

Unsere diesjährige **Mitgliederversammlung**
wird am 18. Oktober 2019 um 19:00 Uhr im
Bürgerhaus Laugna stattfinden. Wir bitten
Sie, sich diesen Termin vorzumerken.

**Wir wünschen Ihnen ein unfallfreies
Arbeiten.**

**Ihre
WBV Region Augsburg e.V.**